

<b>Abteilung/FB</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
<b>Fachbereich 21</b>	<b>11.03.2016</b>	<b>öffentlich</b>

Az:

**Beratungsfolge:****Sitzungsdatum:**

Planungsausschuss	29.10.2014	zur Kenntnisnahme
Bau- und Umweltausschuss	29.10.2014	zur Kenntnisnahme

### **Bauprioritätenliste für die Bauunterhaltung und die investiven Maßnahmen der stadteigenen Liegenschaften**

Abstimmungsergebnis  Ja  Nein  Enthaltung

**Bericht:****Feuerwehr Sillenstede mit Rathaus Sillenstede**

In der gemeinsamen Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 01.10.2014 ist vom Ratsherren Fischer gefordert worden, dass der Planungskostenansatz zur Prüfung der baulichen Situation der Feuerwehr Sillenstede mit angrenzendem Rathaus detaillierter aufgeschlüsselt werden sollen.

Im Folgenden stellt die Verwaltung die Vorgehensweise der einzelnen Planungs- und Prüfungsschritte da.

Wie in der o. g. Sitzung erläutert wird zuerst am Standort eine Prüfung durchgeführt. Im ersten Schritt ist zu prüfen, ob eine Sanierung und mögliche Erweiterung im vorhandenen Gebäude möglich ist. Ist das nicht der Fall wird die Prüfung dahingehend erweitert, dass ein möglicher Neubau am Standort, unter Berücksichtigung der Nachbargrundstücke, in Augenschein genommen wird. Sollte diese Analyse ergeben, dass das Konzept am Standort nicht durchführbar ist, ist eine Standortsuche in der Ortschaft Sillenstede vorzunehmen.

Anhand der Aufstellung der einzelnen Planungsschritte ist der Aufwand zu erkennen, lässt sich aber nicht in Honorarkosten beziffern. Obwohl die Planungsschritte im Fachbereich 21 durchgeführt werden, fallen Kosten zur Erstellung von Planskizzen Kosten an. Ferner sind sowohl für eine mögliche Umbauplanung oder Neubauplanung statische Belange zu prüfen und andere Sonderfachleute heranzuziehen. Insbesondere sei hier die TGA und Bodengutachter genannt.

Der Ansatz von 50.000,00 € ist ein geschätzter Wert um die o. g. Planungsschritte vollziehen zu können. Ferner sei zu bemerken, dass die eingesetzten Honorarkosten

<b>SachbearbeiterIn</b>	<b>FachbereichsleiterIn:</b>	<b>Bürgermeister:</b>
<b>Haushaltsstelle:</b>	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Jugendbeteiligung erfolgt	<b>UVP</b> <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
<b>bisherige SV:</b>		

bei einer weitergehenden Bearbeitung des Entwurfes in die Folgekosten eingerechnet werden.

### **Bürgerhaus**

Zu der Bereitstellung der Planungskosten für die Umgestaltung und Sanierung des Bürgerhauses sei folgendes erläutert. Aufgrund der Diskussion im ASKT ist eine inhaltliche Ausrichtung des Bürgerhauses mit den Schwerpunkten kulturelle Veranstaltungen, Seminarangebote und der gastronomische Bereich, hier insbesondere die Ausweitung der familiären Feiern und andere freie Veranstaltungen.

Bei der planerischen Umsetzung ist der Belang des Platzbedarfes für den gastronomischen Bereich zu berücksichtigen. Dieser Bedarf hat sofort Auswirkungen auf die anderen Nutzflächen im Bürgerhaus und das ist bei der Planung zu berücksichtigen.

Die Heizungs- und Lüftungsanlage müssen ebenfalls dringend saniert werden. Die konzeptionelle Ausrichtung des Bürgerhauses und der sich daraus ergebene Flächenbedarf haben Auswirkungen auf die technische Gebäudeausrüstung, d. h. in die Planungsphasen sind wiederum Sonderfachleute wie Ingenieure für die TGA, Statiker und Brandschützer mit einzubeziehen.

Der Ansatz von 40.000,00 € ist ein geschätzter Wert um die o. g. Planungsschritte vollziehen zu können. Ferner sei zu bemerken, dass die eingesetzten Honorarkosten bei einer weitergehenden Bearbeitung des Entwurfes in die Folgekosten eingerechnet werden.

### **Flutlichtanlage Sillenstede**

Zum Haushalt 2014 sind durch Beschlüsse des Verwaltungsausschusses für die Erneuerung von zwei Flutlichtmasten mit Beleuchtungsmittel Haushaltsmittel in Höhe von max. 5.000,00 € zur Verfügung gestellt worden. Im Zuge der Umsetzung des Beschlusses ist von der Verwaltung festgestellt worden, dass die Haushaltsmittel hierzu nicht ausreichend sind und vorgeschlagen auf den Beschlussvorschlag vom 07.08.2013 des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus zurück zu gehen.

In diesem Beschlussvorschlag ist eine Kostenbeteiligung des TuS Sillenstede in Höhe von 10.000,00 € vorgesehen. Nach einem Gespräch mit der Vereinsvorsitzenden ist diese Problematik erneut erörtert worden. Eine positive Rückmeldung des TuS Sillenstede liegt bisher noch nicht vor.

Die Verwaltung hat zwei mögliche Varianten der Ausleuchtung der Sportplatzanlage geprüft. Im der ersten Variante ist geprüft worden, ob es mit den 4 noch vorhandenen Masten und einer Verstärkung der Leuchtmittel möglich ist eine ausreichende Ausleuchtung zu erreichen. Gemäß der Lichtpunktberechnung der Firma FAMO, Oldenburg ist eine ausreichende Beleuchtung mit den vorhandenen 4 Flutlichtmasten nicht möglich. Im Ergebnis wird durch die Firma FAMO festgestellt, „ zur optimalen Ausleuchtung müssen an der Mittellinie zusätzlich 2 Masten + Leuchten positioniert werden.“

Im Zuge der Beratung wurden Kosten für eine neue Anlage in Höhe von ca. 25.000,00€ ermittelt. In diesen Kosten sind die Kosten für das erforderliche Erdkabel, Grabenherstellung und der ELT-Anschlüsse nicht enthalten.

Daher schlägt die Verwaltung vor die Haushaltsmittel wie in der Sitzungsvorlage 11//1260 vorgeschlagen zu veranschlagen.

**Anlagenverzeichnis:**

1. Gebäudehaushalt 2015-2018
2. Straßenbaumaßnahmen 2015 - 2018
3. Gutachten Feuerwehr Sillenstde